



FR21-Natürlicher Duft Birne

Version 1 Datum der Ausstellung: 6/02/2023
Version 3 (ersetzt Version 2) Letzte Änderung: 06/04/2026

Seite 1 von 19
Druckdatum: 06/04/2026

ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS.

1.1 Produktidentifikator.

Produktbezeichnung: Natürlicher Duft Birne
Produktcode: FR21
UFI: 50C0-P0NM-W00C-G8ES

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird.

Rohtoff für Kosmetik
Aroma, Duft

Verwendungen, von denen abgeraten wird:
Andere Verwendungen als empfohlen.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt.

Firma: **Camassia ECO s.l.**
Anschrift: Calle V, Nave 26, Pol.Ind.La Redonda
Ort: 04710 - Santa María del Aguila
Provinz: Almeria
Telefon: 950 57 61 62
E-mail: info@cremas-caseras.es
Webseite: www.cremas-caseras.es

1.4 Notrufnummer: Instituto Nacional De Toxicología y Ciencias Forenses 915620420 (in 24 Stunden)

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN.

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs.

Gemäß (EG)-Verordnung Nr. 1272/2008:

Aquatic Chronic 3 : Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Flam. Liq. 3 : Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
Skin Sens. 1 : Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

2.2 Kennzeichnungselemente.

Etikettierung entsprechend der (EG-)Verordnung Nr. 1272/2008:

Piktogramme:



Signalwort:

Achtung

Gefahrenhinweise:

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.



FR21-Natürlicher Duft Birne

Version 1 Datum der Ausstellung: 6/02/2023

Version 3 (ersetzt Version 2)

Letzte Änderung: 06/04/2026

Seite 2 von 19

Druckdatum: 06/04/2026

Sicherheitshinweise:

P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P280	Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz/ Gehörschutz/... tragen
P370+P378	Bei Brand: ... zum Löschen verwenden.
P501	Inhalt/Behälter ... zuführen.
P261	Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P302+P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/.../waschen.
P403+P235	An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.
P233	Behälter dicht verschlossen halten.

Beinhaltet:

Geraniol, (2E)-3,7-Dimethylocta2,6-dien-1-ol
 citral, 3,7-Dimethyl-2,6-octadienal
 (S)-p-Mentha-1,8-dien, l-Limonen
 Eugenol

2.3 Sonstige Gefahren.

Das Gemisch enthält keine als PBT eingestufted Stoffe.
 Das Gemisch enthält keine als vPvB eingestufted Stoffe.
 Das Gemisch enthält keine Stoffe mit endokrin wirksamen Eigenschaften.

Das Produkt kann folgende zusätzlichen Risiken bergen:
 Das Produkt erfüllt nicht die PBT/vPvB-Kriterien

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN.

3.1 Stoffe.

Nicht Anwendbar.

3.2 Gemische.

Substanzen, die gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eine Gefahr für die Gesundheit oder die Umwelt darstellen, für die es einen gemeinschaftlichen Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gibt, die als PBT oder vPvB klassifiziert sind, oder in der Kandidatenliste enthalten sind:

Identifizierungen	Name	Konzentration	(*)Einstufung - Verordnung 1272/2008	
			Einstufung	Spezifische Konzentrationsgrenzwert und der Schätzwert für die akute Toxizität
Index-Nr.: 603-241-00-5 CAS-Nr.: 106-24-1 EG-Nr.: 203-377-1 Registrierungsnummer: 01-2119552430-49-XXXX	Geraniol, (2E)-3,7-Dimethylocta2,6-dien-1-ol	1 - 1 %	Eye Dam. 1, H318 - Skin Irrit. 2, H315 - Skin Sens. 1B, H317	-
Index-Nr.: 607-130-00-2 CAS-Nr.: 123-92-2 EG-Nr.: 204-662-3 Registrierungsnummer: 01-2119548408-32-XXXX	[1] [2] , Isopentylacetat, 3-Methylbutylacetat	5 - 10 %	Flam. Liq. 3, H226, EUH066	-



FR21-Natürlicher Duft Birne

Version 1 Datum der Ausstellung: 6/02/2023

Version 3 (ersetzt Version 2)

Letzte Änderung: 06/04/2026

Seite 3 von 19

Druckdatum: 06/04/2026

CAS-Nr.: 105-87-3 EG-Nr.: 203-341-5	Geranylacetat	3 - 5 %	Aquatic Chronic 2, H411	-
CAS-Nr.: 121-33-5 EG-Nr.: 204-465-2 Registrierungsnummer: r: 01-2119516040- 60-XXXX	Vanillin	1 - 3 %	Skin Sens. 1, H317	-
Index-Nr.: 601-096- 00-2 CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5 Registrierungsnummer: r: 01-2119529223- 47-XXXX	[2] (R)-p-Mentha-1,8-dien, d-Limonen	0.1 - 1 %	Aquatic Acute 1, H400 (M=1) - Aquatic Chronic 3, H412 - Asp. Tox. 1, H304 - Flam. Liq. 3, H226 - Skin Irrit. 2, H315 - Skin Sens. 1B, H317	-
Index-Nr.: 605-019- 00-3 CAS-Nr.: 5392-40-5 EG-Nr.: 226-394-6 Registrierungsnummer: r: 01-2119462829- 23-XXXX	citral, 3,7-Dimethyl-2,6-octadienal	0.1 - 1 %	Eye Irrit. 2, H319 - Skin Irrit. 2, H315 - Skin Sens. 1, H317	-
Index-Nr.: 606-148- 00-8 CAS-Nr.: 6485-40-1 EG-Nr.: 229-352-5	l-Carvon, (5R)-2-Methyl-5-(prop-1-en-2-yl)cyclohex-2-en-1-on	1 - 3 %	Skin Sens. 1, H317	-
CAS-Nr.: 97-53-0 EG-Nr.: 202-589-1 Registrierungsnummer: r: 01-2119971802- 33-XXXX	Eugenol	1 - 1 %	Eye Irrit. 2, H319 - Skin Sens. 1, H317	-

(*) Der vollständige Text der H-Sätze wird im Abschnitt 16 dieses Sicherheitsblatts angeführt.

[1] Stoff, für den ein EU-Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt (siehe Abschnitt 8.1).

[2] Stoff, für den ein nationaler Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt (siehe Abschnitt 8.1).

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN.

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen.

Im Zweifelsfall oder bei Symptomen von Unwohlsein ärztliche Hilfe rufen. Niemals bewusstlosen Personen Stoffe oder Flüssigkeiten irgendwelcher Art einflößen.

Einatmung.

Verletzte Personen sind an die frische Luft zu bringen, warm und in Ruhestellung zu halten. Bei unregelmäßiger Atmung bzw. Ausfall derselben Mund-zu-Mund-Beatmung durchführen.

Kontakt mit den Augen.

Gegebenenfalls Kontaktlinsen herausnehmen, falls es leicht zu tun ist. Augen mit reichlich sauberem und frischem Wasser während mindestens 10 Minuten spülen, dabei die Lider nach oben ziehen und bei erster Gelegenheit ärztliche Hilfe suchen.

Kontakt mit der Haut.

Kontaminierte Kleidungsstücke ausziehen. Haut kräftig und gründlich mit Wasser und Seife bzw. einem geeigneten Hautreiniger waschen. UNTER KEINEN UMSTÄNDEN Lösungsmittel oder Verdüner einsetzen.



FR21-Natürlicher Duft Birne

Version 1 Datum der Ausstellung: 6/02/2023
Version 3 (ersetzt Version 2) Letzte Änderung: 06/04/2026

Seite 4 von 19
Druckdatum: 06/04/2026

Einnahme.

Bei ungewollter Einnahme umgehend ärztliche Hilfe suchen. Verletzten in Ruhestellung halten. UNTER KEINEN UMSTÄNDEN Brechen hervorrufen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen.

Es können allergische Reaktionen, sowie Dermatitis, Rötung oder Schwellung der Haut auftreten.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung.

Im Zweifelsfall oder bei Symptomen von Unwohlsein ärztliche Hilfe rufen. Niemals bewusstlosen Personen Stoffe oder Flüssigkeiten irgendwelcher Art einflößen. Sollte die Person erbrechen, die Atemwege freimachen. Sorgen Sie dafür, dass die Person komfortabel ist. Drehen Sie sie auf die linke Seite und verbleiben Sie bei ihr, bis ärztliche Hilfe eintrifft.

ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG.

Feuergefährliches Produkt, zur Vermeidung von Risiken müssen die nötigen Vorkehrungen getroffen werden, im Brandfall werden folgende Maßnahmen empfohlen:

5.1 Löschmittel.

Geeignete Löschmittel:

Löschpulver bzw. CO₂. Bei schwereren Bränden auch alkoholbeständiger Schaum und Sprühwasser.

Ungeeignete Löschmittel:

Zum Löschen keinen direkten Wasserstrahl einsetzen. Im Beisein elektrischer Spannung darf weder Wasser noch Schaum als Löschmittel verwendet werden.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren.

Besondere Risiken.

Die Exposition der Verbrennungs- bzw. Zersetzungsprodukte ist schädlich für die Gesundheit.

Während eines Brandes und abhängig von dessen Ausweitung kann folgendes auftreten:

- Entzündliche Dämpfe oder Gase

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung.

Tanks, Vorratsbehälter oder sonstige im direkten Umfeld der Wärmequelle oder des Feuers befindliche Behälter mit Wasser kühlen. Dabei die Windrichtung berücksichtigen. Es ist dafür Sorge zu tragen, daß die eingesetzten Löschmittel nicht ins Grundwasser oder in die Wasserwege abfließen können. Überreste des Produktes und Löschmittel können die Gewässer verunreinigen. Folgen Sie den Anweisungen des oder der Notfall- und Evakuierungspläne im Brandfall, falls vorhanden.

Feuerschutz-Ausrüstung.

Je nach den Ausmaßen des Feuers kann es erforderlich sein, Wärmeschutzanzüge, geeignete Atemgeräte, Handschuhe, Schutzbrille bzw. Gesichtsmaske und Stiefel zu tragen. Während der Löscharbeiten und abhängig vom Umfang des Feuers und der Nähe dazu, können zusätzliche Schutzausrüstungen notwendig werden, wie Chemikalienschutzhandschuhe, hitzebeständige oder gasdichte Schutzanzüge.

ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG.

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren.

Alle möglichen Zündquellen entfernen und den gesamten Bereich gut lüften. Nicht rauchen Dämpfe unter keinen Umständen einatmen. Für die Kontrolle der Exposition und den Personenschutz siehe den Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen.

Umweltgefährlich Produkt, im Fall des Auslaufens größerer Mengen oder der durch das Produkt hervorgerufene Kontaminierung von Seen, Flüssen oder Kanälen sind die nach der örtlichen Gesetzgebung zuständigen Behörden zu informieren. Kontaminierung von Abflüssen, Oberflächen- oder unterirdischen Gewässern und des Bodens sind zu vermeiden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung.



FR21-Natürlicher Duft Birne

Version 1 Datum der Ausstellung: 6/02/2023

Version 3 (ersetzt Version 2)

Letzte Änderung: 06/04/2026

Seite 5 von 19

Druckdatum: 06/04/2026

Das verschüttete Produkt mit inertem Bindemittel (Erde, Sand, Vermiculit, Kieselgur u.ä.) binden und aufnehmen. Den Bereich sofort mit einem entsprechenden Dekontaminationsmittel reinigen.

Den Abfall in geschlossenen Behältern ablegen, die zur Entsorgung gemäß den örtlichen und nationalen Vorschriften geeignet sind (siehe Abschnitt 13).

6.4 Verweis auf andere Abschnitte.

Aussetzungskontrolle und persönliche Schutzmaßnahmen siehe Abschnitt 8.

Für die Entsorgung von Reststoffen sind die Empfehlungen gemäß Abschnitt 13 zu befolgen.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG.

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung.

Dampf ist schwerer als Luft und breitet sich in Bodennähe aus, wo es explosive Mischungen mit der Luft bilden kann. Entzündbare oder explosive Dampfkonzentrationen mit der Luft sind deshalb zu vermeiden. Ebenfalls zu vermeiden sind Konzentrationen über die für die Exposition am Arbeitsplatz festgelegten Grenzwerte hinaus. Das Präparat darf ausschließlich in Bereichen eingesetzt werden, in denen keine offene Flammen oder Zündpunkte gegeben und zu erwarten sind. Die elektrische Installation in diesen Bereichen muß nach Maßgabe der einschlägigen Bestimmungen funken- und explosionsgeschützt sein.

Das Präparat kann sich elektrostatisch aufladen. Aus diesem Grund sind die Behälter beim Umfüllen immer zu erden. Die mit dem Präparat arbeitenden Werker müssen antistatisches Schuhwerk mit leitfähigen Sohlen und antistatische Arbeitskleidung tragen.

Alle Behältnisse sind zu allen Zeiten gut verschlossen zu halten und nicht in der Nähe von Wärmequellen, Funken und offenem Feuer aufzubewahren. Es darf kein Funken erzeugendes Werkzeug eingesetzt werden. Für den persönlichen Schutz siehe die Abschnitt 8.

In den Bereichen, in denen das Produkt eingesetzt wird, darf nicht geraucht, gegessen oder getrunken werden.

Den einschlägigen Bestimmungen über die Sicherheit und Hygiene am Arbeitsplatz ist Folge zu leisten.

Zum Entleeren der Behältnisse in keinem Fall Druck verwenden. Die Behälter sind keine Druckbehälter. Das Produkt ist immer Originalbehälter aufzubewahren.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten.

Lagerung gemäß einschlägigen Bestimmungen vor Ort. Die auf dem Etikett gegebenen Hinweise sind unbedingt zu beachten. Die Behälter können in Temperaturbereichen von 5 bis 25 °C in trockenen und gut belüfteten Räumlichkeiten in ausreichender Entfernung von Wärmequellen und der direkten Sonnenbestrahlung gelagert werden. Ebenfalls ist eine ausreichende Entfernung von allen Zündpunkten, Treibgas und stark sauren oder alkalischen Materialien sicher zu stellen. Nicht rauchen. Der Zugang von unbefugten Personen zum Lagerbereich ist zu verbieten. Geöffnete Behältnisse sind wieder sorgfältig zu verschließen und zur Vermeidung des Auslaufens senkrecht aufzustellen.

Das Produkt wird nicht durch die EU-Richtlinie 2012/18/EU (SEVESO III) beeinflusst.

7.3 Spezifische Endanwendungen.

Nicht verfügbar.

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN.

8.1 Zu überwachende Parameter.

Expositionsbeschränkung im Arbeitsumfeld für:

Name	CAS-Nr.	Land	Grenzwert	ppm	mg/m ³
, Isopentylacetat, 3-Methylbutylacetat	123-92-2	Deutschland [1]	Acht Stunden	50	270
			Kurzzeitig	50	270
		European Union [2]	Acht Stunden	50	270
			Kurzzeitig	100	540



FR21-Natürlicher Duft Birne

Version 1 Datum der Ausstellung: 6/02/2023
Version 3 (ersetzt Version 2)

Letzte Änderung: 06/04/2026

Seite 6 von 19
Druckdatum: 06/04/2026

(R)-p-Mentha-1,8-dien, d-Limonen	5989-27-5	Deutschland [1]	Acht Stunden	5 (Hautresorptiv) (Hautsensibilisierende Stoffe)	28 (Hautresorptiv) (Hautsensibilisierende Stoffe)
			Kurzzeitig	20 (Hautresorptiv) (Hautsensibilisierende Stoffe)	112 (Hautresorptiv) (Hautsensibilisierende Stoffe)

[1] Laut Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz "Luftgrenzwerte" verabschiedet vom Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung im Bundesarbeitsblatt.

[2] According both Binding Occupational Exposure Limits (BOELVs) and Indicative Occupational Exposure Limits (IOELVs) adopted by Scientific Committee for Occupational Exposure Limits to Chemical Agents (SCOEL).

Das Produkt enthält keine Substanzen mit biologischen Grenzwerten.
Konzentrationsstufen DNEL/DMEL:

Name	DNEL/DMEL	Typ	Wert
Geraniol, (2E)-3,7-Dimethylocta2,6-dien-1-ol CAS-Nr.: 106-24-1 EG-Nr.: 203-377-1	DNEL (Arbeitnehmer)	Inhalativ, Chronisch, Systemische Auswirkungen	161,6 (mg/m ³)
, Isopentylacetat, 3-Methylbutylacetat CAS-Nr.: 123-92-2 EG-Nr.: 204-662-3	DNEL (Arbeitnehmer)	Inhalativ, Chronisch, Systemische Auswirkungen	20,8 (mg/m ³)
	DNEL (Verbraucher)	Inhalativ, Chronisch, Systemische Auswirkungen	5,1 (mg/m ³)
	DNEL (Arbeitnehmer)	Dermal, Chronisch, Systemische Auswirkungen	2,95 (mg/kg bw/day)
	DNEL (Verbraucher)	Dermal, Chronisch, Systemische Auswirkungen	1,47 (mg/kg bw/day)
	DNEL (Verbraucher)	Oral, Chronisch, Systemische Auswirkungen	1,47 (mg/kg bw/day)
Geranylacetat CAS-Nr.: 105-87-3 EG-Nr.: 203-341-5	DNEL (Arbeitnehmer)	Dermal, Chronisch, Systemische Auswirkungen	35,5 (mg/kg)
	DNEL (Verbraucher)	Dermal, Chronisch, Systemische Auswirkungen	17,75 (mg/kg)
	DNEL (Arbeitnehmer)	Inhalativ, Chronisch, Systemische Auswirkungen	62,59 (mg/kg)
	DNEL (Verbraucher)	Inhalativ, Chronisch, Systemische Auswirkungen	15,4 (mg/kg)
(R)-p-Mentha-1,8-dien, d-Limonen CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5	DNEL (Arbeitnehmer)	Dermal, Chronisch, Lokale Auswirkungen	9,5 (mg/Kg)
	DNEL (Arbeitnehmer)	Inhalativ, Chronisch, Lokale Auswirkungen	66,7 (mg/kg)
	DNEL (Verbraucher)	Oral, Chronisch, Systemische Auswirkungen	4,8 (mg/kg)
	DNEL (Verbraucher)	Dermal, Chronisch, Systemische Auswirkungen	4,8 (mg/kg)
	DNEL (Verbraucher)	Inhalativ, Chronisch, Systemische Auswirkungen	16,6 (mg/kg)
citral, 3,7-Dimethyl-2,6-octadienal CAS-Nr.: 5392-40-5 EG-Nr.: 226-394-6	DNEL (Arbeitnehmer)	Inhalativ, Chronisch, Systemische Auswirkungen	9 (mg/m ³)
	DNEL (Arbeitnehmer)	Inhalativ, Chronisch, Systemische Auswirkungen	9 (mg/m ³)



FR21-Natürlicher Duft Birne

Version 1 Datum der Ausstellung: 6/02/2023
Version 3 (ersetzt Version 2)

Letzte Änderung: 06/04/2026

Seite 7 von 19
Druckdatum: 06/04/2026

	DNEL (Verbraucher)	Inhalativ, Chronisch, Systemische Auswirkungen	2,7 (mg/m ³)
	DNEL (Arbeitnehmer)	Dermal, Chronisch, Systemische Auswirkungen	1,7 (mg/kg bw/day)
	DNEL (Verbraucher)	Dermal, Chronisch, Systemische Auswirkungen	1 (mg/kg bw/day)
	DNEL (Verbraucher)	Oral, Chronisch, Systemische Auswirkungen	0,6 (mg/kg bw/day)
l-Carvon, (5R)-2-Methyl-5-(prop-1-en-2-yl)cyclohex-2-en-1-on CAS-Nr.: 6485-40-1 EG-Nr.: 229-352-5	DNEL (Arbeitnehmer)	Dermal, Chronisch, Systemische Auswirkungen	0,194 (mg/kg)
	DMEL (Verbraucher)	Dermal, Chronisch, Systemische Auswirkungen	0,0694 (mg/Kg)
Eugenol CAS-Nr.: 97-53-0 EG-Nr.: 202-589-1	DNEL (Arbeitnehmer)	Dermal, Chronisch, Systemische Auswirkungen	6 (mg/Kg)
	DNEL (Verbraucher)	Dermal, Chronisch, Systemische Auswirkungen	3 (mg/Kg)
	DNEL (Arbeitnehmer)	Inhalativ, Chronisch, Systemische Auswirkungen	21,2 (mg/m ³)
	DNEL (Verbraucher)	Inhalativ, Chronisch, Systemische Auswirkungen	5,22 (mg/m ³)

DNEL: Derived No Effect Level, (abgeleitete Konzentration, durch die kein Effekt auftritt) Maß der Belastung durch Substanzen, unter welchem keine schädlichen Auswirkungen vorausgesehen werden.

DMEL: Derived Minimal Effect Level, Maß der Belastung, welches einem geringen Risiko entspricht, das als tolerierbares Minimum betrachtet werden sollte.

Konzentrationsstufen PNEC:

Name	Details	Wert
, Isopentylacetat, 3-Methylbutylacetat CAS-Nr.: 123-92-2 EG-Nr.: 204-662-3	Wasser (Süßwasser)	0,022 (mg/L)
	Wasser (Meerwasser)	0,0022 (mg/L)
	Wasser (nichtständige Freisetzungen)	0,22 (mg/L)
	STP	30 (mg/L)
	Sediment (Süßwasser)	17,87 (mg/kg sediment dw)
	Sediment (Meerwasser)	1,787 (mg/kg sediment dw)
	soil	4,15 (mg/kg soil dw)

PNEC: Predicted No Effect Concentration, Konzentration der Substanz, unter welcher keine schädlichen Auswirkungen auf die Umwelt erwartet werden.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition.

Technische Maßnahmen:

Für eine angemessene Belüftung sorgen. Hierfür kann eine wirksame Absaugung/Belüftung vor Ort und ein wirksames allgemeines Absaugsystem eingesetzt werden.

Konzentration:	100 %
Verwendungen:	Rohtoff für Kosmetik Aroma, Duft
Atemschutz:	
Bei Treffen der empfohlenen technischen Vorkehrungen ist keinerlei persönliche Schutzausrüstung erforderlich.	
Handschutz:	
PPE:	Arbeitshandschuhe
Eigenschaften:	«CE» Kennzeichen Kategorie I.



FR21-Natürlicher Duft Birne




Version 1 Datum der Ausstellung: 6/02/2023

Version 3 (ersetzt Version 2)

Letzte Änderung: 06/04/2026

Seite 8 von 19

Druckdatum: 06/04/2026

CEN-Normen:	EN 374-1, En 374-2, EN 374-3, EN 420		
Aufbewahrung:	Sie sind an einem trockenen Ort abseits möglicher Wärmequellen aufzubewahren und nach Möglichkeit nicht der Sonneneinstrahlung auszusetzen. An den Handschuhen sind weder Veränderungen vorzunehmen, die ihre Widerstandsfähigkeit beeinträchtigen können, noch sind Bema­lungen, Lösungsmittel oder Klebstoffe aufzubringen.		
Bemerkungen:	Die Handschuhe müssen in passender Größe gewählt werden und weder zu eng noch zu locker an der Hand sitzen. Sie müssen stets mit sauberen und trockenen Händen getragen werden.		
Material:	PVC (Polyvinylchlorid)	Durchbruchzeit (min): > 480	Materialstärke (mm): 0,35
Schutzmaßnahmen für die Augen:			
PPE:	Vollsichtschutzbrille		
Eigenschaften:	«CE» Kennzeichen Kategorie II. Vollsichtbrille zum Schutz vor Staub, Rauch, Nebeln und Dämpfen.		
CEN-Normen:	EN 165, EN 166, EN 167, EN 168		
Aufbewahrung:	Die Sichtbarkeit durch die Linsen muss optimal sein, wofür diese täglich gereinigt werden müssen. Die Schutzvorrichtung muss regelmäßig gemäß den Anweisungen des Herstellers desinfiziert werden.		
Bemerkungen:	Hinweise auf Verschleiß können sein: Gelbliche Verfärbung der Linsen, Kratzer an der Linsenoberfläche, Fissuren etc.		
Schutzmaßnahmen für die Haut:			
PPE:	Schutzkleidung mit antistatischen Eigenschaften		
Eigenschaften:	«CE» Kennzeichen Kategorie II. Die Schutzkleidung darf weder zu eng noch zu locker sitzen um die Bewegungen des Trägers nicht zu behindern.		
CEN-Normen:	EN 340, EN 1149-1, EN 1149-2, EN 1149-3, EN 1149-5		
Aufbewahrung:	Um einen konstanten Schutz zu garantieren, müssen die Herstellerhinweise für Reinigung und Aufbewahrung beachtet werden.		
Bemerkungen:	Die Schutzkleidung muss ein Level an Komfort und Schutz gegen Risiken bieten, das den vorhergesehenen Umgebungsfaktoren, der Intensität der Belastung durch den Träger und der Tragedauer angemessen ist.		
PPE:	Sicherheitsschuhe mit antistatischen Eigenschaften		
Eigenschaften:	«CE» Kennzeichen Kategorie II.		
CEN-Normen:	EN ISO 13287, EN ISO 20344, EN ISO 20346		
Aufbewahrung:	Die Schuhe müssen einer regelmäßigen Kontrolle unterzogen werden, bei schadhaftem Zustand dürfen sie nicht mehr getragen werden und sind zu erneuern.		
Bemerkungen:	Der Tragekomfort und die Tragbarkeit hängen stark vom jeweiligen Träger ab. Daher empfiehlt es sich, verschiedene Schuhmodelle und nach Möglichkeit verschiedene Schuhbreiten anzuprobieren.		

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN.

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften.

Aggregatzustand: Flüssigkeit

Farbe: amarillo claro

Geruch: Característico

Geruchsschwelle: Nicht anwendbar/Nicht verfügbar aufgrund der Art des Produkts.

Schmelzpunkt: Nicht anwendbar/Nicht verfügbar aufgrund der Art des Produkts.

Gefrierpunkt: Nicht anwendbar/Nicht verfügbar aufgrund der Art des Produkts.

Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: 200 °C

Entzündbarkeit: Nicht anwendbar/Nicht verfügbar aufgrund der Art des Produkts.

Untere Explosionsgrenze: Nicht anwendbar/Nicht verfügbar aufgrund der Art des Produkts.

Obere Explosionsgrenze: Nicht anwendbar/Nicht verfügbar aufgrund der Art des Produkts.

Flammpunkt: >40 °C

Zündtemperatur: 225 °C

Zersetzungstemperatur: Nicht anwendbar/Nicht verfügbar aufgrund der Art des Produkts.

pH-Wert: 7 (10%)

Kinematische Viskosität: Nicht anwendbar/Nicht verfügbar aufgrund der Art des Produkts.

Löslichkeit: Soluble en aceite y disolventes orgánicos

Wasserlöslichkeit: Nicht anwendbar/Nicht verfügbar aufgrund der Art des Produkts.



FR21-Natürlicher Duft Birne

Version 1 Datum der Ausstellung: 6/02/2023
Version 3 (ersetzt Version 2) Letzte Änderung: 06/04/2026

Seite 9 von 19
Druckdatum: 06/04/2026

Fettlöslichkeit: Nicht anwendbar/Nicht verfügbar aufgrund der Art des Produkts.
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert): Nicht anwendbar/Nicht verfügbar aufgrund der Art des Produkts.
Dampfdruck: 172 Pa
Absolute Dichte: Nicht anwendbar/Nicht verfügbar aufgrund der Art des Produkts.
Relative Dichte: 0.962
Relative Dampfdichte: Nicht anwendbar/Nicht verfügbar aufgrund der Art des Produkts.
Partikeleigenschaften: Nicht anwendbar/Nicht verfügbar aufgrund der Art des Produkts.

9.2 Sonstige Angaben.

Nicht anwendbar/Nicht verfügbar aufgrund der Art des Produkts.

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT.

10.1 Reaktivität.

Das Produkt birgt keine durch Reaktivität resultierenden Gefahren.

10.2 Chemische Stabilität.

Haltbar unter den empfohlenen Bedingungen für die Handhabung und Lagerung (siehe den Abschnitt 7).

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen.

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen.

Vermeiden Sie jegliche unsachgemäße Handhabung.

10.5 Unverträgliche Materialien.

Zur Vermeidung exothermischer Reaktionen von Treibgasen und stark alkalischen oder sauren Substanzen fernhalten.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte.

Keine Zersetzung, wenn für die vorgesehenen Zwecke verwendet.

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN.

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

Toxikologische Information zu den in der Mischung enthaltenen Substanzen.

Name	Akute Toxizität			
	Typ	Versuch	Art	Wert
Geraniol, (2E)-3,7-Dimethylocta2,6-dien-1-ol CAS-Nr.: 106-24-1 EG-Nr.: 203-377-1	Oral	LD50	Rat	3600 mg/kg bw [1]
		[1] Food and Cosmetics Toxicology. Vol. 2, Pg. 327, 1964		
	Dermal	LD50	Rabbit	> 5000 mg/kg bw [1]
		[1] Food and Cosmetics Toxicology. Vol. 12, Pg. 881, 1974		
, Isopentylacetat, 3-Methylbutylacetat	Oral	LD50	Rabbit	7400 mg/kg bw [1]
		LD50	Rabbit	7410 mg/kg bw [2]
		LD50	Rat	16600 mg/kg bw [3]



FR21-Natürlicher Duft Birne

Version 1 Datum der Ausstellung: 6/02/2023
Version 3 (ersetzt Version 2)

Letzte Änderung: 06/04/2026

Seite 10 von 19
Druckdatum: 06/04/2026

CAS-Nr.: 123-92-2 EG-Nr.: 204-662-3		[1] Experimental result, found in HSDB database, secondary literature. [2] Aliphatic alcohols and alkyl esters. Narcotic and lethal potencies to tadpoles and to rabbits. Munch, J.C. 1972. [3] NIOSH (http://www.cdc.gov/niosh-rtecs/ns958940.html): Yakkyoku, 32, 1241-47, 1981, Nanzando, Tokyo, ISSN: 0044-0035
	Dermal	LD50 Rabbit >5000 mg/kg [1] [1] review: OPDYKE D L J, FOOD COSMET TOXICOL, 13 (5), 545-554, 1975. original source mentioned: Moreno, O.M. (1973). Report to RIFM, 1 February. Opdyke D L J 1975.
	Inhalativ	LOAEL Cat 11600 mg/m ³ air [1] [1] Ferdinand Flury und Wolfgang Wirth, International Archives of Occupational and Environmental Health Springer Berlin / Heidelberg ISSN 0340-0131 (Print), Heft Volume 5, Number 1, Seiten 1-90, Dezember 1933, DOI 10.1007/BF02274996
Geranylacetat CAS-Nr.: 105-87-3 EG-Nr.: 203-341-5	Oral	DL50 - >2000 mg/kg
	Dermal	DL50 - >2000 MG/KG
	Inhalativ	CL50 - >20 MG/l
Vanillin CAS-Nr.: 121-33-5 EG-Nr.: 204-465-2	Oral	LD50 oral Rata 3500 mg/kg
	Dermal	LD50 - >2000 mg/Kg
	Inhalativ	LC50 - >5 mg/L
(R)-p-Mentha-1,8-dien, d-Limonen CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5	Oral	LD50 Rat 5300 mg/kg bw [1] [1] Food and Cosmetics Toxicology. Vol. 12, Pg. 703, 1974.
	Dermal	LD50 Rabbit > 5000 mg/kg bw [1] [1] Food and Cosmetics Toxicology. Vol. 13, Pg. 825, 1975
	Inhalativ	
citral, 3,7-Dimethyl-2,6-octadienal	Oral	LD50 Rat 6800 mg/kg bw [1] LD50 Mouse 1440 mg/kg bw [2] LD50 Rat 4950 mg/kg bw [3] LD50 Rat 4960 mg/kg bw [4] LD50 Mouse 6000 mg/kg bw [5] [1] BASF AG, Abteilung Toxikologie. unveroeffentlichte Untersuchung (77/170), 23.11.1978 [2] BASF AG, Abteilung Toxikologie. unveroeffentlichte Untersuchung (VI/155), 12.04.1957 [3] BASF AG, Abteilung Toxikologie. unveroeffentlichte Untersuchung (VI/155), 12.04.1957 [4] RTECS, update 9001 (Dezember 1989): Food and Cosmetics Toxicology 2, 327 (1964) [5] RTECS, update 9001 (Dezember 1989): Biochemical Journal 34, 1196 (1940)
	Dermal	LD50 Rat 2000 mg/kg bw [1] LD50 Rabbit 2250 mg/kg bw [2]



FR21-Natürlicher Duft Birne

Version 1 Datum der Ausstellung: 6/02/2023
Version 3 (ersetzt Version 2)

Letzte Änderung: 06/04/2026

Seite 11 von 19
Druckdatum: 06/04/2026

CAS-Nr.: 5392-40-5 EG-Nr.: 226-394-6		[1] BASF AG, Abteilung Toxikologie. unveroeffentlichte Untersuchung (77/170), 23.11.1978 [2] Moreno O.M.: Report to RIFM (1974) zitiert in: Opdyke D.L.J.: Fd. Cosmet. Toxicol. 17, 259-266,(1979)		
	Inhalativ	Rat		(7 h) [1]
l-Carvon, (5R)-2-Methyl-5-(prop-1-en-2-yl)cyclohex-2-en-1-on CAS-Nr.: 6485-40-1 EG-Nr.: 229-352-5	Oral	DL50	RATA	5400 MG/kg
	Dermal	DL50	-	3800 mg/kg
	Inhalativ	CL50	-	>20 mg/l
Eugenol CAS-Nr.: 97-53-0 EG-Nr.: 202-589-1	Oral	DL50	RATA	2300 mg/kg
	Dermal	DL	-	>5000 MG/kg
	Inhalativ	CL50	-	20 mg/l

- a) akute Toxizität,
Keine schlüssigen Daten für die Klassifizierung.
- b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut,
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- c) schwere Augenschädigung/-reizung,
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut,
Klassifiziertes Produkt:
Hautsensibilisierend, Kategorie 1: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- e) Keimzell-Mutagenität,
Keine schlüssigen Daten für die Klassifizierung.
- f) Karzinogenität,
Keine schlüssigen Daten für die Klassifizierung.
- g) Reproduktionstoxizität,
Keine schlüssigen Daten für die Klassifizierung.
- h) spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition,
Keine schlüssigen Daten für die Klassifizierung.
- i) spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition,
Keine schlüssigen Daten für die Klassifizierung.
- j) Aspirationsgefahr.
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren.

Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keine Bestandteile mit endokrin wirksamen Eigenschaften, die sich auf die menschliche Gesundheit auswirken.

Sonstige Angaben

Es liegen keine Informationen über andere gesundheitsschädliche Wirkungen vor.



FR21-Natürlicher Duft Birne

Version 1 Datum der Ausstellung: 6/02/2023
Version 3 (ersetzt Version 2)

Letzte Änderung: 06/04/2026

Seite 12 von 19
Druckdatum: 06/04/2026

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN.

12.1 Toxizität.

Name	Ökotoxizität				
	Typ	Versuch	Art	Wert	
, Isopentylacetat, 3-Methylbutylacetat	Fische	LC50 LC0 LC50 LC100	Danio rerio Leuciscus melanotus Leuciscus melanotus Leuciscus melanotus	idus idus idus idus	>22 <46 mg/l (96 h) [1] 26 mg/l (48 h) [2] 36 mg/l (48 h) [3] 52 mg/l (48 h) [4]
	Aquatische Wirbellose	ECO EC50 EC100 ECO EC50	Daphnia Straus Daphnia Straus Daphnia Straus Daphnia Straus Daphnia Straus	magna magna magna magna magna	114 mg/l (24 h) [1] 205 mg/l (24 h) [2] 437 mg/l (24 h) [3] 32 mg/l (48 h) [4] 42 mg/l (48 h) [5]
CAS-Nr.: 123-92-2 EG-Nr.: 204-662-3	Wasserpflanzen	ErC50	Desmodesmus subspicatus		>100 mg/l (48 h) [1]
Geranylacetat	Fische	CL50	pez		>10-100 mg/L (96H)



FR21-Natürlicher Duft Birne

Version 1 Datum der Ausstellung: 6/02/2023
Version 3 (ersetzt Version 2)

Letzte Änderung: 06/04/2026

Seite 13 von 19
Druckdatum: 06/04/2026

CAS-Nr.: 105-87-3 EG-Nr.: 203-341-5	Aquatische Wirbellose	CL50	-	>10-100 mg/L (48H)
	Wasserpflanzen	CE50	-	>10-100 mg/l (72H)
Vanillin CAS-Nr.: 121-33-5 EG-Nr.: 204-465-2	Fische	LC50	-	57 mg/L (96h)
	Aquatische Wirbellose	EC50	Daphnia magna	48.1 mg/L (48 h)
	Wasserpflanzen	EC50	algae	120 mg/L (72 H)
(R)-p-Mentha-1,8-dien, d-Limonen CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5	Fische	LC50	Fish	17,9 mg/l (96 h) [1]
		LC50	Fish	569 mg/l (96 h) [2]
		LC50	Pimephales promelas	702 µg/L (96 h) [3]
<p>[1] Geiger, D.L., L.T. Brooke, and D.J. Call 1990. Acute Toxicities of Organic Chemicals to Fathead Minnows (Pimephales promelas), Volume 5. Ctr.for Lake Superior Environ.Stud., Univ.of Wisconsin-Superior, Superior, WI :332 p.. Fingas, M.F., D.A. Kyle, N. Laroche, B. Fieldhouse, G. Sergy, and G. Stoodley 1995. The Effectiveness Testing of Oil Spill-Treating Agents. In: P.Lane (Ed.), The Use of Chemicals in Oil SpillResponse, ASTM STP 1252, Philadelphia, PA :286-298</p> <p>[2] Office of Pesticide Programs 2000. Pesticide Ecotoxicity Database (Formerly: Environmental Effects Database (EEDB)). Environmental Fate and Effects Division, U.S.EPA, Washington, D.C.</p> <p>[3] study report equivalent or similar to OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)</p>				
Aquatische Wirbellose	EC50	Crustacean	17 mg/l (48 h) [1]	
	EC50	Crustacean	69,6 mg/l (48 h) [2]	
	EC50	Daphnia magna	0.307 mg/L (48 h) [3]	
<p>[1] Office of Pesticide Programs 2000. Pesticide Ecotoxicity Database (Formerly: Environmental Effects Database (EEDB)). Environmental Fate and Effects Division, U.S.EPA, Washington, D.C</p> <p>[2] Passino, D.R.M., and S.B. Smith 1987. Acute Bioassays and Hazard Evaluation of Representative Contaminants Detected in Great Lakes Fish. Environ.Toxicol.Chem. 6(11):901-907</p> <p>[3] study report according to OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)</p>				
Wasserpflanzen	EC50	Pseudokirchneriella subcapitata	0.214 mg/L (72 h) [1]	
<p>[1] study report according to OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)</p>				
citral, 3,7-Dimethyl-2,6-octadienal	Fische	LC50	Oryzias latipes	4.1 mg/L (96 h) [1]
		LC100	Leuciscus idus	10 mg/L (96 h h h) [2]
<p>[1] Environment Agency Japan (1994): Investigation on the Ecotoxicological effects of OECD High Volume Chemicals (Phase 3): p. 167 - 208.</p> <p>[2] TSCATS: 8ECP, Doc. I.D: 86-920000691, 27.12.91. submitting organization: BASF Corp.</p>				



FR21-Natürlicher Duft Birne

Version 1 Datum der Ausstellung: 6/02/2023
Version 3 (ersetzt Version 2)

Letzte Änderung: 06/04/2026

Seite 14 von 19
Druckdatum: 06/04/2026

CAS-Nr.: 5392-40-5 EG-Nr.: 226-394-6	Aquatische Wirbellose	EC100 Daphnia magna 25 mg/L (24 h) [1] EC100 Daphnia magna 25 mg/L (48 h) [2] EC50 Daphnia magna 10 mg/L (24 h) [3] [1] BASF AG, Labor Oekologie. unveröffentlichte Untersuchung, (0547/88) [2] BASF AG, Labor Oekologie. unveröffentlichte Untersuchung, (0547/88) [3] Environment Agency Japan (1994): Investigation on the Ecotoxicological effects of OECD High Volume Chemicals (Phase 3): p. 65 - 164.
	Wasserpflanzen	Scenedesmus subspicatus (Desmodesmus subspicatus) Scenedesmus subspicatus 16 mg/L (72 h) [1] EC50 (Desmodesmus subspicatus) 19 mg/L (96 h) [2] EC50 subspicatus) 5 mg/L (72 h) [3] EC50 Selenastrum capricornutum (Pseudokirchnerella subcapitata) Desmodesmus subspicatus 103.8 mg/L (72 h) [4] [1] BASF AG, Labor Oekologie. unveröffentlichte Untersuchung, (0547/88) [2] BASF AG, Labor Oekologie. unveröffentlichte Untersuchung, (0547/88) [3] Environment Agency Japan (1994): Investigation on the Ecotoxicological effects of OECD High Volume Chemicals (Phase 3): p. 1 - 64. [4] study report, 1989. DIN 38412 L9
l-Carvon, (5R)-2-Methyl-5-(prop-1-en-2-yl)cyclohex-2-en-1-on CAS-Nr.: 6485-40-1 EG-Nr.: 229-352-5	Fische	CL50 PEZ 6.1 mg/l (96H)
	Aquatische Wirbellose	CE50 - 38 mg/l (48H)
	Wasserpflanzen	CE50 - 19 mg/l (72H)
Eugenol CAS-Nr.: 97-53-0 EG-Nr.: 202-589-1	Fische	cl50 Oncorhynchus 60.8 mg/l (96H)
	Aquatische Wirbellose	
	Wasserpflanzen	

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit.

Informationen über die biologische Abbaubarkeit:

Name	Biologische Abbaubarkeit				
	Bedingungen	Ursprüngliche Konzentration	% Degradierung	Parameter	Zeitraum
Geraniol, (2E)-3,7-Dimethylocta2,6-dien-1-ol CAS-Nr.: 106-24-1 EG-Nr.: 203-377-1	Aerobic	100 mg/l	70		21 d

Es gibt keine Informationen über die Abbaubarkeit der vorliegenden Substanzen.
Zur Persistenz und Abbaubarkeit des Produkts stehen keine Informationen zur Verfügung.



FR21-Natürlicher Duft Birne

Version 1 Datum der Ausstellung: 6/02/2023
Version 3 (ersetzt Version 2) Letzte Änderung: 06/04/2026

Seite 15 von 19
Druckdatum: 06/04/2026

12.3 Bioakkumulationspotenzial.

Information zur Bioakkumulation der enthaltenen Substanzen.

Name	Bioakkumulation			
	Log Pow	BCF	NOECs	Stufe
Geraniol, (2E)-3,7-Dimethylocta2,6-dien-1-ol CAS-Nr.: 106-24-1 EG-Nr.: 203-377-1	3,56	110	-	Mittel
, Isopentylacetat, 3-Methylbutylacetat CAS-Nr.: 123-92-2 EG-Nr.: 204-662-3	2,26	-	21,5 mg/L	Niedrig
Vanillin CAS-Nr.: 121-33-5 EG-Nr.: 204-465-2	1,21	6	-	Sehr niedrig
(R)-p-Mentha-1,8-dien, d-Limonen CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5	-	660	-	Sehr niedrig
Eugenol CAS-Nr.: 97-53-0 EG-Nr.: 202-589-1	2,27	31	-	Niedrig

12.4 Mobilität im Boden.

Es stehen keine Informationen zur Mobilität im Boden zur Verfügung.
Die Substanz darf nicht in die Kanalisation oder in Wasserwege gelangen.
Das Eindringen ins Erdreich ist zu vermeiden

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung.

Zur PBT- und vPvB-Bewertung des Produkts stehen keine Informationen zur Verfügung.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften.

Dieses Produkt enthält keine Bestandteile mit endokrin wirksamen Eigenschaften, die sich auf die Umwelt auswirken.

12.7 Andere schädliche Wirkungen.

Das Produkt ist nicht von der Verordnung (EU) 2024/590 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 7. Februar 2024 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen.
Zu umweltschädlichen Wirkungen stehen keine Informationen zur Verfügung.

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG.

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung.

Eine Entsorgung in die Kanalisation oder in die Wasserwege ist nicht zulässig. Abfallprodukte und kontaminierte Behältnisse sind nach Maßgabe der einschlägigen lokalen/nationalen Vorschriften zu entsorgen.
Für den Umgang mit Reststoffen sind die Anordnungen der Richtlinie 2008/98/EG zu befolgen.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT.

Transport unter Beachtung folgender Normen: ADR/TPC für Landtransport, RID für Transport mit der Bahn, IMDG für Seefracht und ICAO/IATA für Lufttransport.



FR21-Natürlicher Duft Birne

Version 1 Datum der Ausstellung: 6/02/2023

Version 3 (ersetzt Version 2)

Letzte Änderung: 06/04/2026

Seite 16 von 19
Druckdatum: 06/04/2026

Land: Straßentransport: ADR, Eisenbahntransport: RID.
Transportpapiere: Frachtbrief und schriftliche Anleitungen.

See: Schiffstransport: IMDG.

Transportpapiere: Seefrachtbrief.

Luft: Flugzeugtransport: IATA / ICAO.

Transportpapiere: Luftfrachtbrief.

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer.

UN Nr: UN1197

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung.

Beschreibung:

ADR/RID: UN 1197, EXTRACTS, LIQUID, for flavour or aroma, 3, PG III, (D/E)

IMDG: UN 1197, EXTRACTS, LIQUID, for flavour or aroma, 3, PG III (40°C)

ICAO/IATA: UN 1197, EXTRACTS, LIQUID, for flavour or aroma, 3, PG III

14.3 Transportgefahrenklassen.

Klasse(n): 3

14.4 Verpackungsgruppe.

Verpackungsgruppe: III

14.5 Umweltgefahren.

Seeverseuchung: Nein

Schiffstransport, FEm – Notfallschilder (F – Feuer, S – Verschütten): F-E,S-D

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender.

Aufkleber: 3



Gefahrennummer: 30

Vorschriften hinsichtlich des Transports großer Mengen nach dem ADR: Transport in großen Mengen laut dem ADR nicht genehmigt.

Gemäß Punkt 6 vorgehen.

ADR LQ: 5 L

IMDG LQ: 5 L

ICAO LQ: 10 L

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten.

Das Produkt wird durch die Verschiffung als Schüttgut nicht beeinträchtigt.

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN.

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch.

Flüchtige organische Verbindung (VOC)

VOC-Gehalt (w/w): 55,32 %

VOC-Gehalt: 532,36 g/l



FR21-Natürlicher Duft Birne

Version 1 Datum der Ausstellung: 6/02/2023

Version 3 (ersetzt Version 2)

Letzte Änderung: 06/04/2026

Seite 18 von 19
Druckdatum: 06/04/2026

Gesundheitsgefahren
Umweltgefahren

Berechnungsmethode
Berechnungsmethode

Für die korrekte Handhabung des Produktes wird empfohlen, eine Grundlagenschulung über Sicherheit und Hygiene am Arbeitsplatz durchzuführen.

Informationen auf der TSCA (Toxic Substances Control Act) USA:

CAS-Nr	Name	Staat
5989-27-5	(R)-p-Mentha-1,8-dien; d-Limonen	Registriert
106-24-1	Geraniol; (2E)-3,7-Dimethylocta2,6-dien-1-ol	Registriert
5392-40-5	citral; 3,7-Dimethyl-2,6-octadienal	Registriert
6485-40-1	l-Carvon; (5R)-2-Methyl-5-(prop-1-en-2-yl)cyclohex-2-en-1-on	Registriert
123-92-2	; Isopentylacetat; 3-Methylbutylacetat	Registriert
105-87-3	Geranylacetat	Registriert
121-33-5	Vanillin	Registriert
7732-18-5	Wasser	Registriert
97-53-0	Eugenol	Registriert

Verwendete Abkürzungen und Akronyme:

- ADR: Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße.
BCF: Biokonzentrationsfaktor.
CEN: Europäisches Komitee für Normung.
DMEL: Derived Minimal Effect Level, Maß der Belastung, welches einem geringen Risiko entspricht, das als tolerierbares Minimum betrachtet werden sollte.
DNEL: Derived No Effect Level, (abgeleitete Konzentration, durch die kein Effekt auftritt) Maß der Belastung durch Substanzen, unter welchem keine schädlichen Auswirkungen vorausgesehen werden.
EC50: Mittlere effektive Konzentration.
PPE: Personensicherheitseinrichtungen.
IATA: Internationale Luftverkehrs-Vereinigung.
ICAO: Internationale Zivilluftfahrtorganisation.
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods.
LC50: Letale Konzentration, 50 %.
LD50: Letale Dosis, 50 %.
NOEC: No Observed Effect Concentration (höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung).
PNEC: Predicted No Effect Concentration, Konzentration der Substanz, unter welcher keine schädlichen Auswirkungen auf die Umwelt erwartet werden.
RID: Ordnung über die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter.

Wichtige Literaturangaben und Datenquellen:

- <http://eur-lex.europa.eu/homepage.html>
<http://echa.europa.eu/>
Verordnung (EU) 2020/878.
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt bereitgestellte Information wurde in Übereinstimmung mit VERORDNUNG (EU) 2020/878 DER KOMMISSION vom 18. Juni 2020 zur Änderung des Anhangs II (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemische Stoffe und Gemische (REACH).

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf den aktuell vorhandenen Wissensstand und die zum Zeitpunkt der Drucklegung geltenden EU- und nationalen Gesetzgebung, während sich die Arbeitsbedingungen am Einsatzort unserer Kenntnisse und unseres Einflussbereichs entziehen. Das Produkt darf ohne vorherige und schriftliche Anweisungen über seine Handhabung nicht für andere Zwecke als die ausdrücklich angegebenen eingesetzt werden. Das Ergreifen von Maßnahmen zur

SICHERHEITSDATENBLATT

(gemäß der (EU-)Verordnung 2020/878)



FR21-Natürlicher Duft Birne

Version 1 Datum der Ausstellung: 6/02/2023

Version 3 (ersetzt Version 2)

Letzte Änderung: 06/04/2026

Seite 19 von 19

Druckdatum: 06/04/2026

Erfüllung der gesetzlich vorgeschriebenen Anforderungen liegt folglich allein im Verantwortungsbereich des Anwenders. Die in diesem Sicherheitsdatenblatt gemachten Angaben gelten nur für das Produkt und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar.